

	<p>Objekt: Blatt 12: Paris als versprochener Kriegsheld</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann-gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-h-600</p>
--	---

## Beschreibung

Dargestellt ist der trojanische Prinz Paris als Kriegsheld. Bewaffnet und in voller Rüstung führt er eine Gruppe von Kriegeren an. Laut Mythos versuchte jede der drei Göttinnen Paris mit einer für sie typischen Gabe zu bestechen um so das Urteil zu ihren Gunsten zu ändern. Während Hera dem Prinzen das Königtum über Vorderasien und Europa versprach, bot die Göttin Athena ihm unendliche Weisheit und Ruhm im Kampf, wie hier geziegt wird. Aphrodite versprach ihm hingegen, dass die schönste Frau der Welt sich in ihn verlieben werde.

S. 27

Signiert und bezeichnet. Mit typographischem Vermerk.

## Grunddaten

Material/Technik: Zeichnung in Pinsel und Tusche  
Maße: 188x254mm

## Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1962
	wer	Günter Horlbeck (1927-2016)
	wo	Leipzig

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer

Paris (Mythologie)

wo

## Schlagworte

- Held
- Parisurteil
- Zeichnung